

Meinungsbild zum Bergkamener Ganzjahresbad: Bürger teilen Ihre Wünsche mit

Auf der Seite www.deinschwimmbad.info können alle interessierten Bergkamener/innen Anregungen und Wünsche zum neuen Ganzjahresbad hinterlassen. Die GSW veröffentlichen nun ein erstes Meinungsbild (Stand 06.06.2019).

Von rein funktionalen Aspekten bis hin zur detailgetreuen Ausstattung eines attraktiven Kleinkinderbereichs sind unterschiedlichste Vorstellungen formuliert worden. Dies ist auch weiterhin noch rund zwei Wochen möglich.

Hier sind die bisherigen Rückmeldungen auf www.deinschwimmbad.info Stand: 06.06.2019 (15:00 Uhr)

24.05.2019 Das Wellenbecken erhalten. Für Kinder eine Rutsche. Man muss auch für Familien etwas bieten. Nicht nur groß für Vereine und Reha-Sport usw. planen. Ohne etwas Attraktionen lockt man keine Jugendliche mehr in ein Schwimmbad.

24.05.2019 Im Außenbereich an Beach-Volleyball und Beach Soccer denken/installieren.
ggfs auch noch Basketballflächen/-körbe!

24.05.2019 Das Ganzjahresbad soll erst gar nicht entstehen. Es gibt bereits ein ziemlich neues Hallenbad in Bergkamen sowie das Wellenbad (für den Sommer). Wieso hat man sich nicht schon damals, 1998 Gedanken über ein Kombibad gemacht, bevor man das Hallenbad gebaut hat? Jetzt werden wieder unnötig Millionen verpulvert. Das Wellenbad hat eine große Grünfläche zum liegen

sowie große

Schwimmbecken. Das Ganzjahresbad wird deutlich kleiner sein, so dass wie im

Solebad Werne ein Kampf um heißbegehrte Liegeflächen entstehen wird. Nein

Danke! Gruß an die Politik!

24.05.2019 Ein Außenbereich mit einem GUTEN Spielplatz (schließlich bezahl man Geld um

ihn zu nutzen) ist eine tolle Idee. Ein Wasserspielplatz zum Beispiel mit einigen

Fontänen (ähnlich Maxipark Hamm) wären eine tolle Attraktion. Auch eine

Matschfläche wäre toll. Allerdings muss daran gedacht werden, dass man sich

noch im Außenbereich vor der Rückkehr ins Bad sich und die Kinder gründlich

reinigen kann, also nicht nur ein Fußbecken, sondern Duschen mit

Warm(!)wasser. Und – endlich, endlich – sollte es mal Duschen geben, in denen

Laufstühle oder Babystühlchen bereitstehen, wo man die Kleinen absetzen kann,

um sich selbst in Ruhe duschen zu können.

24.05.2019 Eine Öffnung des Hallenbades zu einem Freiluftbereich mit

Aufenthaltungsmöglichkeit (Rasenfläche, Sitz- und Liegemöblierung,

Kinderspielgeräte u. ä.) sollte es geben. Wenn eine Gastronomie vorgesehen ist

sollte es so geplant werden, dass Gerüche nicht in das Bad ziehen können.

24.05.2019 Ein Bad mit guten Schwimmflächen drinnen und draußen!!!!

24.05.2019 Eine gemischte Umkleidekabine am besten direkt an der

dusche da ich nach dem
schwimmen nackt dusche und ich mich ungern anziehe und am
liebsten nackt
zur umkleide gehe.

24.05.2019 AUF JEDEN FALL MIT EINEN GROßEN AUßENBECKEN UND
EINEM bBABYBECKEN
IM AUßENBEREICH MIT GROßER SPIELWIESE!!!

24.05.2019 1. Ein reines Sportbecken von mindestens 25 m Länge
mit einer angemessenen
durchgängigen Wassertiefe (ca. 2 Meter; ohne Nichtschwimmer-
bzw. Flach-
Bereich) 2. Ein (quadratisches) Gymnastikbecken angemessener
Größe (z.B. 5 x
5 Meter). entweder mit Hubboden oder einer einheitlichen
Wassertiefe von ca.
1 bis 1, 5m. 3. Ein Multifunktionsbecken mit Nichtschwimmer-
sowie
Flachwasser- und Spielbereich für Kids und Relax/
Beobachtungsplätze für die
Erziehungsberechtigten. 4. Außen: 1 Sprungbecken mit
Sprungturm (wegen der
Höhe der Halle) 5. Eine „Turbo“-Rutsche für die Jugendlichen,
Zugang und
Ankunft innen.

24.05.2019 Also eine Stadt mit 50.000 Einwohnern ohne ein
eigenes Freibad, das geht doch
gar nicht! Vor einigen Jahren hatten wir noch 2 Freibäder. Ein
Freibad ist
besonders für die Jugendlichen und Kinder eine Art
Lebenselexier, Treffpunkt
im Sommer für Spiel und Spaß. Deshalb sollte man das neue Bad
so bauen, dass
möglichst viele der bisherigen Außenbecken erhalten bleiben.

25.05.2019 Wir würden uns freuen, wenn es ein

Lehrschwimmbekken mit 4-5 Bahnen und Hubboden gibt. Das Schwimmbekken sollte 25m lang sein und mindestens fünf Bahnen haben, sechs wären noch besser. Außerdem brauchen wir für unsere Schwimmausbildung einen 1m und einen 3m Sprungturm im Hallenbad. Wir uns über mehr Schwimmzeiten freuen, um noch mehr Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten zu können, das Schwimmen zu erlernen. Dazu sollte man sich früh genug mit den anderen Vereinen und Nutzern des neuen Hallenbades an einen runden Tisch setzen. Des weiteren würden wir uns freuen, wenn es die Möglichkeit gibt (wie jetzt schon TURA im alten Hallenbad hat) eigene Vereinsräume mit auf dem Gelände zu bekommen. Ob zur Miete oder wie auch immer, steht ja noch nicht im Vordergrund. Wir würden gerne eine Möglichkeit haben, eigene Räume zu gestalten und „frei“ zu benutzen. VG

25.05.2019 Um den Namen „Ganzjahresbad“ zu verdienen, muss es auf jeden Fall Wasserflächen im Außenbereich geben!

26.05.2019 Sehr geehrte Damen und Herren, im Sinne der Steuerzahler kann die Lösung nur ein Zentralbad sein. Großzügig mit 10 Bahnen, 50m, mittig trennbar ergänzt um ein Sprung- sowie ein Kinder- bzw. Reha Becken. Vielleicht sogar mit Sauna. Falls es keinen Standort dafür gibt, könnte man auch über 2 Bäder nachdenken. Z. B. Freibad in Kamen und Hallenbad in Bergkamen. Wäre immer noch

günstiger als die aktuellen Ideen und man könnte Steuergelder dort investieren
wo sie dringend benötigt werden – z. B. im Straßenbau. Alle anderen Bäder sind
unstrittig zu schließen. Die Kostenersparnis könnte man zusätzlich in Freitickets
für die VKU stecken – im Eintritt inkludiert. Sie sollten nochmal darüber
nachdenken und nicht leichtfertig Steuergelder verschwenden und Interessen
von Minderheiten stärken. Danke

26.05.2019 Wir würden gerne einen Freibadbereich mit Außenbecken und eine Rutsche für die Kinder.

26.05.2019 Ich würde es sehr gut finden, wenn es verschiedene Arten von Schwimmbecken geben würde. Kinder Becken mit Sonnenschutz und artgerechten Rutschen.
Eins mit Wellen und verschiedene Arten von Rutschen und Sprungbrettern. Mit einer schönen grün Anlage einen kleinen Spielplatz mit einem Sandkasten. Es sollte freundlich, hell und Farbenfroh sein. Schön wäre es auch, wenn sich jede Altersgruppe dort wohl fühlen würde. Viele Glück und Erfolg beim Bau des neuen Schwimmbad's.

26.05.2019 Auf jeden Fall mit mindestens einem großen Außenbecken. Freibadbereich mit großer Wiese. Multifunktionsbecken. Platz für Schwimmvereine. Sauna wäre wünschenswert.

26.05.2019 Schön viele rutschen die Sprungbretter sollten auch bleiben ein schönes

Wellenbecken sollte auch sein und bahnschwimmen und rutschen sollte extra

sein damit nichts passieren kann ich finde es sollte vielleicht auch ein Sole

Becken da sein mit liegen wo man sich entspannen kann

26.05.2019 Ein großer Bereich für Kleinkinder... Ruhebereich... Bistroecke... Rutschen...

Wildwassertunnel... Rutschen... Außenbereich... Familienumkleiden...

26.05.2019 Mehrere Rutschen und ein Salzwasserbecken

26.05.2019 Sportbecken mit 8 Bahnen

26.05.2019 In jedem Fall 25m zum Schimmen! Sprungturm, Rutsche, Hubboden in anderen

Becken. Eine schöne Außentersasse, große Türen nach draußen, am Besten den

Sprungturm draußen erhalten.

28.05.2019 8 Bahnen, Wellenbecken

31.05.2019 Das Freibad in Waltrop tlw. abkupfern und um eine Halle wie in Werne

ergänzen. Das ganze aber sonnenabhängig richtig aufstellen!

02.06.2019 Aufgrund der allgemein abnehmenden Schwimmfähigkeit unserer Kinder, sollte

der sportliche Charakter des neuen Schwimmbads hervorgehoben werden, um

zum „echten“ Schwimmen anzuregen. Nur wenn die Möglichkeiten dazu

bestehen und durch eine großzügige Auslegung des Schwimmerbereichs, kann

das Schwimmen im tiefen Wasser dauerhaft gefördert werden. Selbst Kinder

mit Schwimmbzeichen sind heute immer weniger schwimffähig.

„Frühschwimmerbecken“ sind ebenso für das Erlernen des Schwimmens

erforderlich. Mit einem Spaßbad sollte das neue Bad nicht

konkurrieren. Diese befinden sich bereits in erreichbarer Nähe, bedeuten höhere Betriebskosten und damit auch höhere Eintrittspreise. Daher sollten die folgenden Punkte umgesetzt werden: – Sportbecken mit separatem Sprungbereich. – Multifunktionsbecken und Sportbecken mit Teilhubboden. – Acht Bahnen Schwimmerbecken (anstatt sechs) – Rutschen mit Rutschenauslauf, getrennt vom Schimmerbecken

05.06.2019 Ein warmer Bereich (Märchenwald als Thema) zum planschen für Kleinkinder von 0-4 Jahren. Mit einer rutsche die im Wasser endet und einer Raupe zb. die Löcher am Körper hat aus dem ein Wasserstrahl kommt. Und ein kleiner Pilz aus dem Wasser durch die kleinen weißen Löcher läuft =0) Natürlich dürfen die großen von 5-10 Jahren sich auch im eigenen Spaßbecken austoben =0) der an dem Kleinkinder Becken angrenzt (so das die Eltern ihre Kinder im Auge behalten können ohne Angst haben zu müssen). Mit Rutsche und Wasserpistolen die man von oben nach unten nutzen kann, um nass machen zu können =0) und von unten nach oben ein Einhorn zb wo aus dem Horn Wasser spritz für die Mädels um sich zu wahren □ • geschützter Spielplatz (Sonnensegel), sowohl für die Kleinkinder und großen Kiddies =0D •Für die Erwachsenen und großen Kindern (Schwimmer) ein Schwimmerbecken mit einem Bereich, wo man sich mit dem Strömungskanal mit reißen lassen kann

und sich in einem anliegenden Bereich beim Ankommen ausruhen kann. Ein

Wellenbad, ein Außen-Sole-Becken für jede Jahreszeit, ein Pool mit Blubber

Wasser und ein Nichtschwimmerbereich. •Natürlich muss das ganze auch groß

genug sein, um Gruppen kuscheln zu vermeiden und sich frei bewegen zu

können! •Ein Sportbad nicht nur für unsere Wettschwimmer, sondern auch mit

Sprungtürme für die ganz mutigen mit einem 5er Turm. •Ein Restaurant mit

Essen von Salate, Nudeln, bis hin zum FastFood, Kombipaket zb. (Getränkpomes-

Hamburger) Wichtig, das die Preise nicht übertrieben sind und man

gezwungen ist als 3-4köpfige Familie sein essen selbst mitzunehmen!

•Familienkabinen direkt an den duschen und Möglichkeiten zum wickeln (nicht

nur in der Umkleide) •Liegefläche zum Relaxen und Sonnen

06.06.2019 Meines Erachtens sollte auf ein Cabriodach verzichtet werden. Durch die

Mehrkosten beim Bau verbraucht es unnötig Steuergelder. Es verschlechtert

die CO2-Bilanz der Anlage durch den geringeren Wärmedämmwert des Daches.

Auch bei zukünftigen Wartungen sind vermutlich erhebliche Mehrkosten zu

erwarten.

06.06.2019 Ein Cabriodach halte ich für unsinnig und überteuert – jede*r sollte selbst

entscheiden können, ob si*er im Freien oder drinnen schwimmen möchte.

06.06.2019 Ich wünsche mir einen Ruhebereich mit Saline.

06.06.2019 Eine alte Zeche sollte es darstellen. Unsere Stadt
sowie unsere Kultur werden
dadurch erhalten und auch noch ein klein wenig dargestellt.
Sollte auch den ein
oder anderen Besucher anlocken